

Geschäftsbericht 2016

Umsetzung der neuen Strategie der Arbeitsmarktlichen Massnahmen

Durch unsere flexiblen MitarbeiterInnen konnte die Intensivierung des Berichtwesens und die Verkürzung der Einsatzdauer von sechs auf drei Monate sehr gut umgesetzt werden. Durch den schnelleren Wechsel unserer Teilnehmenden gab es viel mehr Aufwand in der Einarbeitung der verschiedensten Arbeiten und es war eine grosse Herausforderung mit einem dauernd wechselnden Team die Aufträge unserer Kunden in einer guten Qualität und zum gewünschten Termin fertigzustellen. Unsere MitarbeiterInnen mussten sich dauernd auf neue Personen einstellen und eingearbeitete Teilnehmende viel schneller wieder verabschieden. Diese emotionale Ebene haben wir unterschätzt. Der Aufwand pro Person ist ganz klar um einiges grösser geworden.

Mehr Teilnehmende im Berichtsjahr

Durch die Verkürzung der Einsatzdauer war die Anzahl der Anmeldungen erfreulich angestiegen. Wir hatten im vergangenen Jahr 30% mehr Anmeldungen im Kompass. Die Vermittlungsquote ist durch die Erhöhung der Teilnehmenden auf einem guten Niveau von 31.5% geblieben, das heisst es konnten 20 Personen mehr integriert werden als im Jahr zuvor. Wir hatten auch die Kosten im Griff und konnten das Jahr besser als budgetiert abschliessen.

Unsere neue Fachabteilung VeloWerkstatt

Ab Januar 2017 wird das Kompass-Angebot erweitert. Wir starten mit einer neuen Abteilung «VeloWerkstatt». Nach der Schliessung der Veloabteilung von HEKS TG job konnten wir diese im Dezember übernehmen. In einer zusätzlichen Halle wurden im Kompass 12 Arbeitsplätze für Personen mit mechanischem Hintergrund eingerichtet. So konnte die kleine Veloecke, welche in unserer Schreinerei integriert war, zu einer eigenen Abteilung wachsen. Unser neuer Abteilungsleiter der VeloWerkstatt ist Herr Frank Schwarz. Er war in dieser Funktion schon im HEKS TG job tätig.

Fachabteilungen

In unseren diversen Fachabteilungen wurden im Berichtsjahr viele verschiedene Aufträge von unterschiedlichen Firmen erledigt. Unsere qualitativ hochstehenden Arbeiten sprechen sich in den Branchen herum, so dass wir auch Aufträge aus kapazitätsgründen absagen mussten. Wir prüfen auch jederzeit Anfragen von neuen Firmen und stellen unsere grossen Erfahrungen gerne zur Verfügung. Kompass ist das Lowcost Country um die Ecke!

Neuer Internetauftritt

Unser Internetauftritt wurde komplett überarbeitet und es entstand eine übersichtliche, grafisch sehr gut gestaltete und ansprechende neue Homepage. Der Vorteil des neuen Auftritts ist die Optimierung auf Tablets und Smartphones.

Kompass Fahrzeuge 2016 ohne Unfall

Auch in diesem Jahr sind wir dankbar, dass die Kompass Fahrzeugflotte unfallfrei unterwegs war und auch sonst nur kleine Verletzungen passierten. Das ist auch das Resultat unserer hohen Arbeitssicherheit und unserer Investitionen in sichere Arbeitsplätze und gute Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden.

Zusammenarbeit mit Partnern

Die drei RAV-Stellen im Kanton Thurgau haben unsere Arbeit mit der Durchschnittsnote 5.4 bewertet, was uns sehr freut. Gut bleiben, diese Herausforderung nehmen wir auch in Zukunft gerne an. Die Zusammenarbeit mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (Arbeitsmarktliche Massnahmen) wird von uns sehr geschätzt.

Auch diverse Soziale Dienste und die IV waren Zuweiser von Teilnehmenden.

Unsere Zusammenarbeit mit den Wirtschaftspartnern war auch im vergangenen Jahr sehr erfolgreich. Sie vertrauten uns weiterhin ihre bekannten, aber auch neue Arbeiten an. Wir freuen uns auf das neue Jahr und gehen es mit Schwung und Elan an.

Marcel Rüegger

Geschäftsführer Kompass Arbeitsintegration

Kompass Arbeitsintegration
Fabrikstrasse 26
9220 Bischofszell

Fon 071 424 00 20
Fax 071 424 00 21
www.vereinkompass.ch